

TOP 1

Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 27.12.2023

Gegen o. g. Protokoll werden keine Einwendungen erhoben. Somit ist das Protokoll genehmigt.

TOP 2

Kindergartenerweiterung

- Bericht Sachstand durch das Architekturbüro Ullmann, Herr Westermeier

Herr Westermeier informiert den Gemeinderat über den aktuellen Sachstand der Kindergartenerweiterung.

Der Zeitplan für die Baumaßnahmen wurde weitgehendst eingehalten, so dass die Räume für den erweiterten Bereich des Kindergartens bereits benutzt werden können.

Bei der Behindertenrampe sind noch Nachbesserungen zu machen. Die Rampe sollte jedoch in 4 Wochen fertiggestellt sein.

Verschiedentlich sind noch Malernachbesserungen auszuführen und an einigen Stellen wird noch Fingerklemmschutz nachgerüstet.

Der Brandschutz im Gebäude mit den Türen ist ausgeführt. Lediglich das Dachgeschoß (Bereich Sitzungsraum/Musikraum) muss noch geprüft und gegebenenfalls nachgerüstet werden.

Die genaue Aufstellung der Kostenberechnung zur Baumaßnahme soll gemäß Herrn Westermeier im nichtöffentlichen Teil besprochen werden.

Die beantragten Förderungen laufen.

Bezüglich der Kalkulation Heizung gibt es einen Überschuss, weil dafür kein Sachplaner beauftragt war.

Die Gesamtkosten für die Baumaßnahme Kindergartenerweiterung liegen etwas über der veranschlagten Summe, weil während der Baumaßnahme noch Kosten entstanden, die nicht vorhersehbar waren.

GR Schreiber regt an, dass bei der anstehenden Baumaßnahme am Pfarrhof, (Anbau, Küche, usw.) der Gemeinderat vor der Vergabe über die einzelnen Kosten informiert werden sollte.

TOP 3

Informationen / Anfragen

a.)

Bgm. Essich erteilt dem anwesenden Gerald Siegl das Wort.

Herr Siegl führt dem Gemeinderat eine auf Schienen laufende „Bockerlbahn“ mit einem Anhänger im Sitzungssaal vor. Der Gedanke wäre, für den Pfarrgarten eine Attraktion bei verschiedenen Veranstaltungen zu bieten.

Die Verlegung der Gleise würde auf Schotter erfolgen, so dass man problemlos mit dem Rasenmäher darüber fahren und mähen kann.

Die „Bockerlbahn“ ist leicht zu bedienen und könnte von Jedermann unter Aufsicht in Betrieb genommen werden.

Für die Verlegung der Schienen im Pfarrgarten gibt es noch kein Konzept. Herr Siegl wollte erst die Meinung des Gemeinderates abwarten.

GRin Richter spricht das Problem mit dem Versicherungsschutz an. Dies müsste vorab geklärt werden.

Der Gemeinderat ist der Meinung, dass das evtl. ein Projekt mit Förderung über Auerbergland wäre.

Im Gremium wird noch keine Entscheidung getroffen.

Sitzungsende der öffentlichen Sitzung: 19.25 Uhr

Vorsitzender:

Schriftführer:

.....

.....